Hom.Od. 7,7-13

Titel	Odyssee
Autor	Homer
Zeitangabe	8. Jh.v.Chr.
Originaltext	αὐτὴ δ’ ἐς θάλαμον ἐὸν ἤϊε · δαῖε δέ οἱ πῦρ γρηῦς Ἀπειραίη, θαλαμηπόλος Εὐρυμέδουσα, τήν ποτ’ Ἀπείρηθεν νέες ἤγαγον ἀμφιέλισσαι, Ἀλκινόῳ δ’ αὐτὴν γέρας ἔξελον, οὕνεκα πᾶσι Φαιήκεσσιν ἄνασσε, θεοῦ δ’ ὡς δῆμος ἄκουεν ·ἣ τρέφε Ναυσικάαν λευκώλενον ἐν μεγάροισιν. ἥ οἱ πῦρ ἀνέκαιε καὶ εἴσω δόρπον ἑκόσμει.
Quelle	R.Hampe, Homer. Odyssee, griech./dt., Stuttgart 2010
Übersetzung	Doch sie selbst ging in ihr Gemach; die apeirische Alte machte ihr Feuer an, die Kammerfrau Eurymedusa. Doppeltgeschweifte Schiffe entführten sie einst aus Apeira, und man gab sie als Ehrengeschenk dem Alkinoos, weil er allen Phäaken gebot, die wie einem Gott ihm gehorchten; diese zog Nausikaa auf in den Hallen; sie machte ihr nun Feuer an und richtete drinnen das Nachtmahl.
Quelle der Übersetzung	R. Hampe, Homer. Odyssee, Stuttgart 1979
Beschreibung	Eurymedusa wurde einst aus Apeira mittels eines Schiffes entführt und Alkinoos, dem König der Phäaker, als Ehrengeschenk gegeben, für den sie seine Tochter Nausikaa aufzog.
Kategorie	Abseits des Krieges : Privat
Qualität	Mythisch
Schlagwort	Gefangennahme, Gefangene, Entführung
BearbeiterIn	Marie-Therese Mocnik, Margit Offenmüller
HerausgeberIn	Sabine Tausend, Institut für Alte Geschichte und Altertumskunde, Universität Graz